Zeitschrift: Frauenbestrebungen

Herausgeber: Union für Frauenbestrebungen (Zürich)

Band: - (1903)

Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

leicht man sitzen bleibt. Es ist überhaupt keine "moderne" Frau, die an den Grundfesten der Familie rüttelt und sich in Betrachtungen über die Gleichstellung der Geschlechter ergeht. Sie ist von ihrer Mutter vortrefflich erzogen worden, und wie jene an ihr, so wird meine Frau wiederum an meinen Töchtern handeln, auf dass sie ihren Männern einst ebenso treubesorgte Gattinnen sein werden wie meine Frau es mir ist. Ich bin überzeugt: unser Familienleben ist kein Boden, der empfänglich ist für die Saat der "Frauenbestrebungen" und darum kann ich ungefährdet das Blatt in mein Haus einlassen. Sie werden zugeben, dass darin immerhin eine Vorurteilslosigkeit liegt, der Sie nicht überall begegnen.

Ich kenne Ihr Programm noch nicht und muss abwarten, wie Sie Ihre Sache anfassen. Das aber darf ich ja wohl voraussetzen, dass auch Sie für das Frauenstimmrecht eintreten werden. Ereifern Sie sich dafür nicht zu sehr! Wie oft passiert es uns Männern, dass wir einen Stimmzeddel unausgefüllt liegen lassen, — ist es nötig, dass in einer Familie nach einer Wahl oder Abstimmung statt einem nun zwei, drei oder vier Franken Busse für nichtabgelieferte Stimmrechtsausweise eingezogen werden? Oder glauben Sie, wenn der Hausvater am Sonntag nicht Zeit findet, zur Urne zu gehen, die Frau oder die stimmberechtigten Töchter würden dann eher Zeit dazu haben? Und was denken Sie dazu: es sollten die Frau oder eine Tochter den Vater allenfalls an der Urne vertreten dürfen? Das wäre ja vollends die verkehrte Welt! Und weiter: wenn die Frauen das aktive Stimmrecht haben, werden sie wohl auch die wirklich passive Seite davon kosten, d. h. im Wahlbureau vertreten sein müssen, sie werden des Sonntags an der Urne stehen und die Stimmabgabe überwachen! Ich möchte nicht erleben, das sage ich Ihnen offen, dass meine Frau oder meine Töchter derart sich öffentlich zur Schau stellen müssten!

Indessen, ich will nicht weiter vorgreifen, Sie haben mich provoziert, meine gegnerischen Gedanken zu äussern und ich lasse es mir nicht zwei mal sagen, wo es gilt, die heiligsten Güter zu wahren gegenüber einem Geist der Unzufriedenheit mit dem Bestehenden, der genährt wird durch trügerische Hoffnungen und falsch beurteilte Erlebnisse vereinzelter Frauen beziehungsweise ledig gebliebener Damen. Nous nous reverrons!

Ihr ergebener Geaner.

Oettinger & Co., Zürich.

Herbst- und Winter-Konfektions und Kleiderstoffe.

Chocolat Kohler

Hôtel und Pension

Waldheim

Zugerberg

Geöffnet bis Ende Oktober

auf das bequemste und der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in herrlicher freier Lage mit entzückender Aussicht auf See und Gebirge. Hohe, freundliche Zimmer, grosse, gedeckte Verrandas, Terrassen, Anlagen und in unmittelbarer Nähe prächtige Waldungen mit schönen Spaziergängen und Ruheplätzen. Angenehmer Aufenthalt für Ruhebedürftige und Rekonvaleszenten. Bäder — elektrisches Licht — Telephon — gute Fahrstrasse. zenten. Bäder — elektrisches Licht — Telephon — gute Fahr Grosse Räumlichkeiten für Vereine, Gesellschaften und Hochzeiten.

Pensionspreis inklusive Zimmer Fr. 5.

Mit höfl, Empfehlung

Aug. Weiss-Hess.

Institute , SALUS

E. K. Müller's Elektro-magnetisches Heilverfahren zur Behandlung von

🚳 Nerven- und Muskelkrankheiten. 🙈

2 Splügenstr. - ZÜRICH - Splügenstr. 2 Ärztliche Konsultation von 3-5 Uhr (Dr. Rodari).

Bern, Basel, Genf, Montreux.

Prospekte gratis.

Angenehmer Herbstaufenthalt weil Nebelfrei

Felsenegg Hôtel

auf dem Zugerberg (Station Zug) 953 M. ü. M.

Entzückende Fernsicht, herrliche grosse Tannenwälder. Von Ärzten bestens empfohlen. Im Herbst ermässigte Preise. Es empfiehlt sich bestens Der Besitzer: J. Bossard-Ryf.

Töchterinstitut

von Frau Pfarrer BERCHTOLD-FREY

Villa Obstgarten, Zürich IV.

Sorgfältige Erziehung, gewissenhafter Unterricht in wissen-schaftlichen Fächern und modernen Sprachen, Musik, Malen, Handarbeiten. — Prächtige Lage, grosser Garten. Handarbeiten.

Prospekte gratis. - Beste Referenzen.

Luftkurort und Erholungsstation

(Kt. Unterwalden) die Perle des romantischen Engelbergtales

Hôtel & Kurhaus Eintracht.

Der Neuzeit entsprechend eingerichtet mit schönem, grossem Speisesaal und gedeckter Veranda. Schattige Gärten mit Weiher und Gondel. Grosse Waldungen und Park in unmittelbarer Nähe des Hötels. Im Hause selbst einfache und Soolbäder. Pensionspreis: mit vier Mahlzeiten Fr. 3.—, für Kinder unter zehn Jahren Fr. 2.— Zimmer vom September an Fr. 1.— bis Fr. 1.50. — Die reine, stärkende Alpenluft und das herrliche eisenhaltige Quellwasser machen das Kurhaus Eintracht immer mehr zu einem der bekanntesten und beliebtesten Aufenthaltsorte, nicht nur für Ruhe- und Erholungsbedürftige, sondern auch für alle, die ihre Ferien gerne fern von dem Getriebe der grossen Heerstrasse zubringen wollen. Wolfenschiessen ist auch der Ausgangspunkt für kleinere und grössere Gebirgstouren. Illustrierte Prospekte gratis.

Höflichst empfehlend

Al. Christen- von Matt, Besitzer.

Das allerneueste Scheuer- und Hände-Reinigungsmittel für fettig-schmutzige Hände, die mit Lack, Tinte, Wagenschmiere, Theer, Beize, Drucker- und Stempelfarbe u. s. w. beschmutzt sind, sowie zum Reinigen von Fussböden, Treppen, Tischen, Bänken, zum

Scheuren von Holz- und Glassachen, Blech-, Koch- und Email-Ge-"Seifen-Sand"

Zu beziehen in allen einschlägigen Geschäften oder direkt in der Fabrik:

Laboratorium Bottmingermühle (Baselland).

Muster auf Verlangen gratis!

"Union für Frauenbestrebungen"

Freitag den 2. Oktober a. c., abends 8 Uhr im Schwurgerichtssaal

Oeffentlicher Vortrag

Frauenstimmrecht

in Angelegenheiten der Kirche, Schule und des Armenwesens.

Referent: Herr Pfarrer Hirzel.

Nachher Diskussion.

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlich ein

Der Vorstand.

Zürich, 30. September 1903.

Eintritt: 50 Rp.

Novalin

Unübertroffenes Fleckenmittel für feinere Sachen, wie Spitzen, Bänder, Seide, Sammet, wollene Stoffe etc. - Zum Auffrischen von Herrenhüten, Rockkragen u. a. m. — Zum Selbstreinigen von Handschuhen.

Preis per Flacon Fr. 1.-

F. & A. Senglet & Cie., Gerbergasse 4, Basel.

Kunstschule für Damen.

Böcklin-Atelier - Zürich V - Böcklinstrasse.

Kunstgewerbliche Kurse. Unterricht: Frl. Senff Georgi aus Dresden. In diesen Kursen wird Anleitung zur Ausführung von kunstgewerblichen Arbeiten in folgenden Techniken erteilt:

Lederschnitt (Modellieren, Beizen, Punzen, Malen und Brennen).

Ätzen (auf Metall und Stein).

Holzschnitzen (Kerb- und Flachschnitzen, Tief-brennen, Beizen).

Stickerei Porzellanmalen. (Applikationen, Malerei auf Stoff mit und ohne Stickerei). Bestellungen für Einrichten und Anfertigen in allen obigen Techniken werden im Atelier entgegengenommen.

- Beginn der Kurse 15. September.

Die Mal- und Zeichnungskurse, geleitet von den Herren Gattiker, Würtenberger und Zubler, beginnen mit dem 1. Oktober.

Der Eintritt kann zu jeder Zeit stattfinden. Prospekte werden auf Wunsch zugeschickt.

Nähere Auskunft wird im Bureau von 2-4 Uhr erteilt.

L. Stadler.

Visitkarten 🖘

Gratulationskarten Condolenzkarten

empfiehlt in hübscher Ausführung

Buchdruckerei V. SCHMID, St. Gallen Brühlgasse 29.

J. KELLE

Möbelfabrik

Paradeplatz -ZURICH - Neuenhofgasse im Gebäude des Schweizerischen Bankvereins.

Vollständig neu assortierte

Permanente Ausstellung

kompletter Zimmereinrichtungen

in neuen, aparten Modellen.

Ausarbeitung der vollständigen Innendekoration

in kunstgerechter, gediegener Ausführung.

= Dekorations-, Tapeziereratelier und Filiale = Neumarkt 10 und 11.



Pension für Nervenleidende von Dr. Th. Brunner in Küsnacht bei Zürich.

Aufnahme von Nervenleidenden, ruhigen Gemütskranken, Erholungsund Pflegebedürstigen in beschränkter Zahl. — Komfortabel eingerichtetes Haus in prachtvoller Lage am See, umgeben von ausgedehnten, schattigen Gartenanlagen. — Individualisierende ärztliche Behandlung und sorgfältige Pflege. - Familienanschluss. - Prospekte u. Referenzen stehen zu Diensten.

Paris 1889 Genf 1889-Chicago 1893

Preisgekrönt Magdeburg

Brüssel 1891 Wien 1891 London 1893

Universal-Magenpulver

von P. F. W. BARELLA in Berlin SW., Friedrichstrasse 220 Mitglied medizinischer Gesellschaften für Frankreich.

Aerztlich empfohlen. Unerreichter Erfolg bei allen Magenleiden, Magenkrämpfen, Säuren, Sodbrennen, besonders auch Nierenleiden. Proben gratis gegen Porto vom Hauptdepot Berlin.

- Auskunft unentgeltlich.

Für die Schweiz in Schachteln à Fr. 3. 20 und 2.-Dépôt in Basel: ADLER-APOTHEKE.

Brechdurchfall der Kinder

Diarrhöe, Dysenterie, Cholerine, Ernährungsstörungen etc. heilt man rasch und sicher mit

Enterorose. 🦗

Ideales, diätisches Nährmittel für Erwachsene und Kinder bei Magen- und Darmkrankheiten.

Wo in Apotheken nicht erhältlich, direkt zu beziehen durch die

Gesellschaft für diätische Produkte, A.-G., Zürich.

Seiden-Blouse Fr. 3.80

und höher — sowie stets das Neueste in schwarzer, weisser und farbiger "Henneberg-Seide" von 95 Cts. bis Fr. 25.— per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damaste etc.

Seiden-Damaste Seiden-Bastkleider per Robe von Fr. 1.30-Fr. 25.-,, 16.80— ,, 85.-95 Cts.— ,, 5.8 Foulard-Seide bedruckt " 5.80 " 25. – Ball-Seide Brant-Seide Plüsche und Sammte per Meter. — Muster umgehend.

G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich.